

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

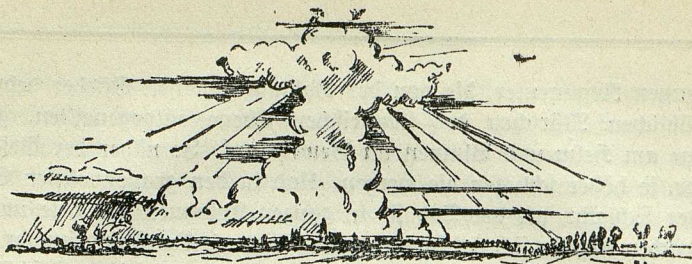
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Kreislauf.



ichts als ein dröhnender Gesang erfüllt die Luft, erschüttert den morgendlich dämmernen Himmel. Von Osten und Süden her wölbt sich ein blaßrotes Leuchten bis über den dämmerig fahlen Zenith. Tief gegen Norden dehnt sich grau die langsam weichende Nacht . . .

Es ist das ewig gleiche Ringen, wenn die gährende Nacht die kühlen Glieder streckt und der junge Morgen ungeduldig und ungebärdig an das ungeheure Gewölbe pocht. Steh auf, hebe dich von dannen! Ein neuer Lauf, ein neuer Kreis, ein neuer Gesang beginnt! Die dunklen Ketten erklimmen, und es ist nicht mehr weit, bis dem blitzenden Speerwurf eines jungen Kriegers gleich das erste Feuer der Sonne hinrast über das gedehnte Land . . .

Wer singt dies dröhnende Lied?

Tief, tief unten ein ruheloses, wallendes, wogendes Feld. Das Meer! Wer zählt die gischenden Rämme, die wie mattglühende Häuse von Myriaden wandernder Schwäne leuchten? Wer gebietet diesem dumpfen Brausen Einhalt, das gleich dem monotonen Gesang eines durch die Nacht der Ewigkeit gen die blinkenden Zinnen von Walhall ziehenden Totenheeres ist? Wer sagt, von wannen es kommt, wohin es geht, wann es den Anfang nahm und wann es zu Ende sein wird? Wer erzählt, was in stummer Finsternis dort unten unter der brodelnden Fläche ruht, von glozäugigen Fischen neugierig bewundert? Wer berichtet, wann der erste jählings hinabsank in dies nimmersatte Gefäß und wann man den letzten zählen wird?